



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2013/11349**
Datum: 08.01.2013
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser: Müller, Raik
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.01.2013	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage des Stadtrates Raik Müller (CDU) zu den Bremsschwellen in der Adam-Kuckhoff-Straße

Vor Jahren wurden zur Verkehrsberuhigung in der Adam-Kuckhoff-Straße zwischen Luisenstraße und Johann-Andreas-Segner-Straße Bremsschwellen in die Straße eingelassen.

Inzwischen hat sich das Pflaster an dem unteren der beiden vor dem Hotel Marthahaus gelegenen Schwellen (siehe Abbildungen) in der Weise abgesenkt, dass selbst langsam und umsichtig fahrende Verkehrsteilnehmer mit ihren Pkw auf der vorderen Schwellenkante aufsetzen, wenn sie stadteinwärts diese Stelle passieren müssen.

Vor diesem Hintergrund stelle ich daher folgende Fragen:

- 1. Ist der Stadtverwaltung der beschriebene Missstand bekannt?**
- 2. Wurden bereits Schadensersatzforderungen von geschädigten Fahrzeughaltern gegen die Stadt Halle (Saale) geltend gemacht?**
- 3. Sieht sich die Stadtverwaltung in der Lage, die Gefährdungssituation an dieser Stelle kurzfristig zu beseitigen? Wann kann konkret damit gerechnet werden?**

gez. Raik Müller
Stadtrat

Anlagen



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II

21. Januar 2013

Sitzung des Stadtrates am 30.01.2013

Anfrage des Stadtrates Raik Müller (CDU) zu den Bremsschwellen in der Adam-Kuckhoff-Straße

Vorlagen-Nummer: V/2013/11349

TOP: 9.8

Antwort der Verwaltung:

1. Ist der Stadtverwaltung der beschriebene Missstand bekannt?

Im Rahmen einer routinemäßigen Begehung im Oktober 2012 wurden im Bereich der Querungshilfe in Höhe des Haupteinganges eine Pflasterabsenkung im Übergang zwischen dem Betonverbund und dem Natursteingroßpflaster festgestellt. Der Schaden wurde in die Liste der mittelfristigen Auftragserteilung aufgenommen, da von dem festgestellten Mangel in der Pflasterung keine akute Gefährdung für den Verkehr ausgeht. Bei der Nachbegehung auf Grund der Anfrage wurde die betreffende Schadstelle am 16.01.2013 erneut begutachtet. Eine Verschlechterung des Zustandes wurde hierbei nicht festgestellt.

2. Wurden bereits Schadensersatzforderungen von geschädigten Fahrzeughaltern gegen die Stadt Halle (Saale) geltend gemacht?

Es wurden keine Fälle registriert, bei denen Personen oder Fahrzeuge zu Schaden kamen.

3. Sieht sich die Stadtverwaltung in der Lage, die Gefährdungssituation an dieser Stelle kurzfristig zu beseitigen? Wann kann konkret damit gerechnet werden?

Die Beauftragung zur Instandsetzung des betreffenden Pflasterbereiches wird erteilt. Der Auftrag für die Reparatur wird in Abhängigkeit der Witterung voraussichtlich bis Ende des 1. Quartals 2013 erfolgen.

Uwe Stäglin
Beigeordneter